

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	gelsenkirchen Ausschuss	Düli Kürzel	Nr. 1915988
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Wissel</b> Zuname		Florian v. Vorname	
Sekessy, Tanja Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>3 Kinder und ein Tag</b> Titel Reihe ISBN: <b>978-3-95470-122-3</b> Seitenzahl: <b>29</b> Preis (EURO): <b>14,95</b> Verlag: <b>Klett-Kinderbuch</b> Ort: <b>Leipzig</b> Jahr: <b>2015</b>			ID: 19151915988 Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Buch: <b>Hardcover</b> Medienart/Ausführung		Erzählung Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis) Erstellungsdatum: <b>30.11.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Familie Freundschaft Alltagswahnsinn
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: Verlag Datum

**Inhaltsangabe**  
 In dem Buch 3 Kinder und ein Tag, geht es um eine Familie die in der Stadt wohnt und mit ihren drei Kindern einen ganz normalen Tag erleben. Die erste Seite im Buch fängt morgens im Kinderzimmer an und die letzte Seite endet abends wenn die Eltern Feierabend haben.

**Beurteilungstext**  
 Das Buch ist ein Hardcoverbilderbuch welches sehr groß ist aber dennoch leicht anzuschauen und zu blättern ist. Das Buch lebt von den Illustrationen, in ihnen wird alles erklärt und sehr gut dargestellt. Neben den Illustrationen steht jeweils immer in einem kurzen Satz, was welches Kind gerade macht. Die Illustrationen sind sehr klar und deutlich dargestellt, jedoch erkennt man auf dem zweiten Blick das kleine Kinder über die Seiten mit Stiften drübergemalt haben. Dies ist sehr charakteristisch für die Autorin. Auf den Seiten sehen die Kinder wie sich die drei Geschwister, lieben, streiten, hauen und zusammen kuscheln. Das Buch beschreibt einen ganz normalen Alltag einer Familie die in der Stadt lebt und verdeutlicht das Zusammenleben und erklärt mit Hilfe der Illustrationen die verschiedenen Situationen.

<b>23 Sachsen-Anhalt</b>		<b>mr</b>	<b>Nr. 2315112337</b>
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Szekessy</b>		<b>Tanja</b>	
Zuname		Vorname	
<b>Széekessy, Tanja</b>			
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>3 Kinder und ein Tag</b>			
Titel			
Reihe			
<b>978-3-95470-122-3</b>	<b>40</b>	<b>14,95</b>	
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)	
<b>Klett-Kinderbuch</b>	<b>Leipzig</b>	<b>2015</b>	
Verlag	Ort	Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b>	<b>Bilderbuch</b>	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Medienart/Ausführung	Gattung	(Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp	<input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum:</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
ID: 152315112337			
Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert			
<input checked="" type="radio"/> empfehlenswert			
<input type="radio"/> eingeschränkt empf.			
<input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock			
<input type="checkbox"/> Klassenlesestoff			
<input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13			
<input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15			
<input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17			
<input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18			
<input type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter			
<b>Alltag</b>			
<b>Familie</b>			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei: <b>23.11.2015</b>			
Verlag Datum			

**Inhaltsangabe**  
 Eine Familie mit drei Kindern wird einen Tag lang begleitet – bei den unterschiedlichsten Aktivitäten und Gelegenheiten. Ein Kosmos des Lebens.

**Beurteilungstext**

Es ist morgen, ein Kind ist wach, eins schläfrig und eins schläft noch. Dann gehen alle ins Bad und dort bricht der erste Streit aus, denn das Bilderbuch will von allen gelesen werden; obwohl doch eigentlich im Band ganz andere Dinge dran sind. Beim Frühstück herrscht wieder Eintracht, aber auch Chaos, das sich sehr zum Ärger der Hausgemeinschaft auf dem Weg auf die Straße weiterentwickelt. Am Tag finden dann parallele Erfahrungen statt; in Kita und Schule und erst am Nachmittag verbindet sich alles zum ganz normalen Familienchaos. Ein herrlicher Wirrwarr.

Tanja Szekessys neues Buch ist fast eine ethnografische Studie über den Alltag in einer „ganz normalen Familie“; oder sollte man sagen: „den ganz normalen Wahnsinn!“ Die großformatigen Bilder sind seitenfüllend und in grafischer Manier in plakativen Farben und realistischen Formen gestaltet. Sie zeigen ereignisreiche Bilder, in denen der Bildfokus an vielen Stellen gesetzt werden kann, die aber dennoch ein Gefühl der Einheit vermitteln. Die thematische Vielfalt zeigt sich auch in der Gestaltung, die neben den Zeichnungen der Illustratorin auch gezeichnete und gekritzelte Kinderbilder enthalten. Der Text der Bilder ähnelt eher einer Überschrift, in der die Thematik des Bildes knapp in einem Hauptsatz paraphrasiert wird. Dazu gibt es immer noch eine Auflistung, was die Kinder gerade tun: 2 Kinder spielen, 1 Kind will mitspielen, 1 Kind isst Wurst...

Dadurch entsteht eine sachlich-rationalisierende Grundhaltung des Buches, das im Format des Bilderbuches irritiert, dadurch aber den atmosphärischen Gehalt des Buches eindrücklich pointiert. Es entsteht eine ausgesprochen spannende und faszinierende kleine Sozialstudie; interessant für kleinen und größere Leser.

<b>Sachsen</b> Landesstelle	<b>Chemnitz</b> Ausschuss	..... Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Kl.</b> Kürzel	<b>Nr. 221512073</b> .....
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Einwohlt</b> Zuname			<b>Ilona</b> Vorname	
<b>Schulz, Tina</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
<b>Advent, Advent Die Bude brennt</b> Titel			ID: 2215221512073	
Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>978-3-95470-125-4</b> ISBN			<b>128</b> Seitenzahl	
<b>12,95</b> Preis (EURO)			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Klett-Kinderbuch</b> Verlag			<b>Leipzig</b> Ort	
<b>2015</b> Jahr			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung			<b>Erzählung</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Familie</b> <b>Weihnachten</b> <b>Freundschaft</b>	
Ersteldatum: <b>20.12.2015</b>			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>	
Zentraldatei: .....			Verlag Datum .....	

**Inhaltsangabe**

Luca steht mit seiner Mutter, seiner Schwester Katharina und dem Papagei mitten in der Nacht auf der Straße. Die Mutter hatte die Kerze im Adventskranz vergessen und nun steht die Wohnung in Flammen. Luca kann gerade noch seine Flöte retten. Es beginnt eine Reihe von Umzügen, die in der Weihnachtszeit und ohne Vater sehr schwierig ist. Zum Glück soll das Baby erst im Januar geboren werden. Die kleine Familie hält zusammen und am Ende wird es eine ganz besondere Weihnachtsnacht.

**Beurteilungstext**

Der Titel und das Bild auf dem Cover stimmen direkt auf die Handlung ein. In einer Winterlandschaft steht ein Haus, aus dem Flammen schlagen. Die Mutter, Katherina, Luca und der Papagei stehen fast ohne Gepäck auf der Straße. Die ersten Zeilen sind wirklich traurig. Luca zählt viele Dinge auf, die gerade von den Flammen zerstört werden. Dabei sind viele, die eine emotional hohe Bedeutung haben. Die Mutter ist hochschwanger, der Vater hat die Familie verlassen, Katharina ist verliebt und Luca versucht, tapfer zu bleiben. Niemand wurde verletzt. Nach dem ersten Schreck kommen sie in einem Hotel unter, dann ziehen sie zu einer Freundin der Mutter. Luca beschreibt seine eigene Familie schon als etwas kompliziert. Vor allem die Mutter hat sich in der vergangenen Zeit anders als andere Mütter verhalten. Ihre Situation als Alleinverdiener, kurz vor der Geburt des dritten Kindes wird anschaulich geschildert. Nun will sie sich ändern und zum Beispiel viel ordentlicher werden. Als zweiter Zufluchtsort wird die Oma gewählt. Die hat aber auch einen neuen Partner und so ziehen sie weiter zur Schwester der Mutter. Sie wird mit ihrem geordneten, finanziell gut gestellten Verhältnissen als hilfsbereit, aber eben auch als schwierig beschrieben. Luca hat unter der Hinterhältigkeit von Theo zu leiden. Trost und dann auch Hilfe findet er bei seinen Freunden Mayla, den Zwillingen und ihren Eltern. Eine ungenutzte Hütte, Paradies genannt, wird für die Familie vorbereitet. Am Weihnachtstag überstürzen sich die Ereignisse. Das Baby kommt, der Vater auch, alle sind hilfsbereit und alles wird gut.

Der Autorin gelingt es, ein großes Verständnis für die familiären Besonderheiten zu vermitteln. Der kleine Luca erzählt alles sehr sachlich, ohne direkt zu klagen oder zu übertreiben. Die Menschen mit einer ganz anderen Religion werden als Freunde und als sehr hilfsbereit dargestellt. Gemeinsam, Hilfe annehmend - das ist eine Botschaft auch an andere Familien.

<b>23 Sachsen-Anhalt</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	mr.....	Nr. <b>231511239</b>	Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Schmitz-Kuhl</b> Zuname			<b>Martin</b> Vorname		
<b>Kuhl, Anke</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache		
<b>Alle Kinder. Ein ABC der Schadenfreude</b> Titel			ID: 14231511239		
Reihe			Einsatzmöglichkeiten		
<b>978-3-95470-042-4</b> ISBN			<input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>		
<b>64</b> Seitenzahl			Zielgruppe		
<b>13,95</b> Preis (EURO)			<input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
<b>Klett-Kinderbuch</b> Verlag			<b>Leipzig</b> Ort		
<b>2014</b> Jahr			Schlagwörter		
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstellungsdatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>		
			Zentraldatei: <b>23.11.2015</b>		
			Verlag Datum		

**Inhaltsangabe**  
 Bitterböse Kinderreime schaffen ein genussvolles Spiel mit dem Gemeinen, das alle einlädt, die nicht zart besaitet sind und Lust am Sprachspiele ohne moralische Hürden haben.

**Beurteilungstext**  
 „Alle Kinder freuen sich des Lebens. Außer Torben – der ist gestorben.“ Was bitterböse ist, nimmt man es wörtlich, entpuppt sich als reizvolles Sprachspiel mit dem Binnenreim, der hier zu einem einzelne abgrenzenden Spruch verwendet wird. Das Prinzip dieser Art von Witzen ist ebenso alt wie bekannt. Es finden sich groteske Tode („Alle Kinder stehen am Abgrund. Außer Peter – der geht noch’n Meter.“) und auch einfach gänzlich traurige Situationen („Alle Kinder haben tolle Kostüme. Außer Lotte, die ist Motte.“); die ganze Vielfalt von Kinderalltag und Kinderphantasien. Geordnet sind die Texte nach Anfangsbuchstaben der Kindervornamen, die sich im Buch als Alphabet auf 26 Doppelseiten zeigen. Fast am Ende nimmt sich das Buch dann selbst aufs Korn, wenn festgestellt wird: „Alle Kinder lesen dieses Buch. Außer Xaver – der ist ein Braver.“ Besonders ist bei der Gestaltung einerseits, dass die Autoren keine Hemmungen zu haben scheinen, pädagogische Normen zu brechen und das Buch als Kinderbuch explizit zu disqualifizieren; um damit natürlich ihr verändertes pädagogisches Selbstverständnis nach außen zu tragen. Weiterhin besonders ist, dass diese Witze, die ansonsten nur in einer unsanktionierten Kinderkultur auf Spielplätzen und Pausenhöfen von Mund zu Mund weitergegeben werden, hier eine buchkulturelle Form gegeben wird, die den etwas devianten Texten im Prinzip zu widersprechen scheint. Gerade auch, dass die Bilder in bekannt schamloser Weise leichtfüßig in Anke Kuhls Illustrationen gesetzt werden, zeigt, dass hier ein Transfer geschieht, der so relativ ungewöhnlich daherkommt. So ist das Bilderbuch auch peinlich darum bemüht, sich selbst als „schlimmes“ Buch und titelgebend sogar als Buch der Schadenfreude zu inszenieren und den Normbruch damit explizit zum literarischen Prinzip zu überhöhen. Das irritiert robuste Leser aufs vergnüglichste und lässt uns das Böse in uns neu entdecken. Viel Spaß Bei diesem sehr empfehlenswerten Genuss.

Niedersachsen Landesstelle	Hildesheim Ausschuss	Ht..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>1815137</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Sheppard</b> Zuname		<b>Sarah</b> Vorname	
<b>Sheppard, Sarah</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		<b>Kutsch, Angelika</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Schwedisch</b> Übersetz. aus Sprache
<b>Atlas der Abenteuer</b> Titel			ID: 18151815137 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
<b>978-3-95470-117-9</b> ISBN	<b>40</b> Seitenzahl	<b>14,95</b> Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
<b>Klett-Kinderbuch</b> Verlag	<b>Leipzig</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Sachbilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Schlagwörter
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum: 01.10.2015</b>		<b>Geschichte</b>
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			<b>Fremde Kulturen</b>
			<b>Tiere</b>
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei: .....
			Verlag Datum .....

**Inhaltsangabe**  
 Wo etwa liegen noch heute kostbare Edelsteine und Piratenschätze versteckt? Wer war der erste Mensch am Südpol, wer der erste auf dem höchsten Berg der Erde?

**Beurteilungstext**  
 Dieser Atlas zeigt jeweils auf einer thematischen Doppelseite wie sich die Dinge, um die es inhaltlich geht, auf der Welt verteilen. Lautet das Thema "Giftige Tiere" findet man eine Weltkarte, in die die giftigen Tiere an den Stellen eingezeichnet sind, wo sie leben. Auf der zweiten Hälfte der Seite gibt es zusätzliche, tiefgehende Informationen zu den herausragendsten unter ihnen.

Zu den Themen, die vorgestellt werden, gehören: Gold und Edelsteine, Mystische Orte, Entdecker & Abenteuer, Piraten und Schätze, Gefährliche Tiere, Hohe Berge, große Meere, Tiefseegräben, tektonische Platten, Vulkane und Erdbeben. Im Anhang findet man auch Länderkarten aller Kontinente zur besseren Orientierung und eventuellen Benennung einzelner Länder.

Es macht großen Spaß, sich in die einzelnen Themen bzw. Karten zu vertiefen. Man findet immer etwas, das man bereits gewusst hatte, entdeckt aber auch jedes Mal etwas Neues und Unerwartetes. Kinder, die sich für Erdkunde, Biologie, Geschichte interessieren, werden das Buch gern immer wieder zur Hand nehmen.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	fs	Nr. 12157158	Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Willems</b> Zuname			<b>Monika</b> Vorname		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		<b>Osberghaus, Monika</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache		
<b>Das Buch über uns</b> Titel			ID: 1512157158		
Reihe			Bewertung		
<b>978-3-95470-126-1</b> ISBN		<b>57</b> Seitenzahl	<input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>		
<b>Klett-Kinderbuch</b> Verlag		<b>Leipzig</b> Ort	Einsatzmöglichkeiten		
<b>2015</b> Jahr		<input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>			
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Erstlesetext</b> Gattung	Zielgruppe		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter		
Inhaltsangabe			<b>Abenteuer</b>		
Achtung beim Aufschlagen dieses Buches: Du wirst beobachtet! Und wenn du mitmachst, wirst du Teil der Geschichte! Wie das geht? Probier es einfach aus!			<b>Tiere</b>		
Beurteilungstext			<b>Erstleser</b>		
Ein bezauberndes Buch für Kinder, die mit dem Lesen beginnen. Hier wird nicht eine Story erzählt, sondern der Leser wird direkt in die Geschichte mit eingebunden und das ab der dritten Seite. Denn hier schaut der Elefant Gerald den Leser erschrocken an, um auf der folgenden Seite seinem Freund, dem Schweinchen, zuzuflüstern, dass er sich beobachtet fühlt. Schweinchen schaut sich dies sogleich mit kritischem Blick von Nahem an, um dann festzustellen, dass sie wirklich beobachtet werden – von einem Kind, das nicht einfach liest, sondern die beiden liest. Es gibt also ein Buch über sie. und sie werden gelesen.			Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>		
Schon entdecken die beiden Protagonisten die Möglichkeiten, die sich ihnen damit bieten. Angeführt vom Schweinchen, das um einiges cleverer ist als der Elefant, lassen die beiden den kindlichen Leser etwas sagen, indem sie es laut „Banane“ vorlesen lassen und schon kullern sie sich vor lachen. Mit Erschrecken stellt Elefant Gerald fest, das Bücher ein Ende haben und ihres schon auf Seite 57 endet. Dabei steckt in ihm doch noch so viel Potential. Er hat noch mehr Wörter, Witze und Bananen auf Lager. Sehr unglücklich und in kleinen zarten Buchstaben drückt er seinen sehnlichsten Wunsch aus: „Ich will doch nur gelesen werden.“ Wie gut, dass das Schweinchen da eine Idee hat.			Zentraldatei: <b>27.10.2015</b>		
Die Handlung wird in einfachen Bildern erzählt. Zu betrachten gibt es nur die beiden Tiergestalten, wie sie miteinander und mit dem Leser interagieren. Dies tun sie in erstaunlich vielfältiger, eindeutiger Mimik und Gestik sowie mithilfe von comicartigen Sprechblasen. Dabei kommt die Geschichte gänzlich ohne einen Erzähler aus. Zusehen sind immer der graue Elefant Gerald und das rosa Schweinchen vor einem weißen Hintergrund. Dadurch stehen sie klar im Vordergrund.			Verlag Datum		

Beurteilungstext  
 Ein bezauberndes Buch für Kinder, die mit dem Lesen beginnen. Hier wird nicht eine Story erzählt, sondern der Leser wird direkt in die Geschichte mit eingebunden und das ab der dritten Seite. Denn hier schaut der Elefant Gerald den Leser erschrocken an, um auf der folgenden Seite seinem Freund, dem Schweinchen, zuzuflüstern, dass er sich beobachtet fühlt. Schweinchen schaut sich dies sogleich mit kritischem Blick von Nahem an, um dann festzustellen, dass sie wirklich beobachtet werden – von einem Kind, das nicht einfach liest, sondern die beiden liest. Es gibt also ein Buch über sie. und sie werden gelesen.

Schon entdecken die beiden Protagonisten die Möglichkeiten, die sich ihnen damit bieten. Angeführt vom Schweinchen, das um einiges cleverer ist als der Elefant, lassen die beiden den kindlichen Leser etwas sagen, indem sie es laut „Banane“ vorlesen lassen und schon kullern sie sich vor lachen. Mit Erschrecken stellt Elefant Gerald fest, das Bücher ein Ende haben und ihres schon auf Seite 57 endet. Dabei steckt in ihm doch noch so viel Potential. Er hat noch mehr Wörter, Witze und Bananen auf Lager. Sehr unglücklich und in kleinen zarten Buchstaben drückt er seinen sehnlichsten Wunsch aus: „Ich will doch nur gelesen werden.“ Wie gut, dass das Schweinchen da eine Idee hat.

Die Handlung wird in einfachen Bildern erzählt. Zu betrachten gibt es nur die beiden Tiergestalten, wie sie miteinander und mit dem Leser interagieren. Dies tun sie in erstaunlich vielfältiger, eindeutiger Mimik und Gestik sowie mithilfe von comicartigen Sprechblasen. Dabei kommt die Geschichte gänzlich ohne einen Erzähler aus. Zusehen sind immer der graue Elefant Gerald und das rosa Schweinchen vor einem weißen Hintergrund. Dadurch stehen sie klar im Vordergrund.

Sachsen Landesstelle	Zwickau Ausschuss	rene Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>221512093</b> Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Willems</b> Zuname		<b>Mo</b> Vorname	
<b>Mo Willems</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	<b>Osberghaus Monika</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>Das Buch über uns</b> Titel			ID: 2215221512093 Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
<b>978-3-95470-129-2</b> ISBN	<b>64</b> Seitenzahl	<b>9,95</b> Preis (EURO)	
<b>Klett-Kinderbuch</b> Verlag	<b>Leipzig</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Comic</b> Gattung	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei  Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Tiere Fabeln Fantastik
Inhaltsangabe Der Elefant Gerald und das kleine Schweinchen unterhalten sich, ziehen den Leser ins Gespräch hinein und erfreuen sich darüber, wie er und sie selbst reagieren.			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

**Beurteilungstext**

Auf jeder Seite des Buches sind lediglich die beiden Figuren zu sehen, die sich unterhalten, was mit Sprechblasen sichtbar gemacht wird. Es wird der Anschein erweckt, dass jemand das Buch aufschlägt und zu lesen beginnt. An den Reaktionen der beiden liebenswerten Tierchen wird deren Gefühlszustand ablesbar. Die grau und rosa gezeichneten Figuren entwickeln dabei die seltsamsten Gesichts- und Körpersprachen, was durch winzige Striche und Punkte erzielt wird. Das Monster, das dieses Buch aufschlägt, entpuppt sich als ein Kind, das ja, wenn das geschieht, wirklich existiert. Ein Grund zu Lachsalven, die nicht aufhören, und in die man als Leser und Betrachter direkt hineingezogen wird.

Als das Kind dann aufgefordert wird, laut zu lesen, was vorgesprochen wird, potenziert sich die Lachlust, denn die Banane regt dazu nicht nur die zwei Figuren an. Ein wahres Feuerwerk von lustigen Zeichnungen brennt hier ab, dem man sich nicht zu entziehen vermag, sicherlich auch der Erstleser nicht. Leseanfänger haben bestimmt hier ihre Freude. Besonders die Situations- und Figurenkomik überzeugen in Text und Bild, durch den interaktiven Charakter inszeniert.

Das Buch soll - laut Beiblatt - in den USA riesigen Erfolg erzielt haben. Es gibt es auch in englischer Sprache.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	gelsenkirchen Ausschuss	Düli Kürzel	Nr. <b>1915990</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Lüfter</b> Zuname		<b>Kai</b> Vorname	
Muszynski, Eva Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Der Gewitter-Ritter</b> Titel		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-95470-121-6</b> ISBN	<b>24</b> Seitenzahl	<b>13,95</b> Preis (EURO)	
<b>Klett-Kinderbuch</b> Verlag	<b>Leipzig</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 30.11.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter <b>Aggressivität</b> familie Aufklärung	
Inhaltsangabe		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
In dem Buch, Der Gewitter-Ritter geht es um einem kleinen Jungen der einen Wutanfall hat. Alle Eltern kennen das zu genüge und hier in dem Buch wird es sehr schön und detailliert dargestellt, so dass es auch die Kinder verstehen.		Zentraldatei: .....	
		Verlag Datum .....	

**Beurteilungstext**

Das Buch ist ein Hardcoverbilderbuch, es hat verstärkte Seiten und lässt sich sehr gut anschauen. Die Seiten sind alle zweigeteilt, im oberen, größeren Teil sind die Illustrationen und der Text der in Reimen dargestellt ist. Im unteren Teil sind Illustrationen von einem Kleinkind, welche die genauen Zeitpunkte des Wutanfalls darstellen. Die Illustrationen, die immer farblich passend zu der jeweiligen Situation bzw. den Gefühlen des Kleinkindes sind sind immer doppelseitig angelegt. Das Buch ist für Eltern sowie für kleine Kinder oder Geschwisterkinder sehr informativ, da es sehr einfach mit Hilfe der Illustrationen zu verstehen ist, für größere Kinder oder Erwachsene ist der Text ergänzend zu den Bildern.

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	Bö..... Kürzel	Nr. <b>221512026</b>
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Port</b> Zuname		Moni Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
<b>Ein neuer Freund .Monsterchen unterwegs mit Specki</b> Titel			ID: 2215221512026 Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
Reihe			
<b>978-3-95470-118-6</b> ISBN	<b>24</b> Seitenzahl	<b>11,95</b> Preis (EURO)	
<b>Klett-Kinderbuch</b> Verlag	<b>Leipzig</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hartpappe</b> Medienart/Ausführung	<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: <b>20.12.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Monster</b> <b>Chaos</b> <b>Freundschaft</b>
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: ..... Verlag Datum .....

**Inhaltsangabe**  
 Ein unbekanntes Geräusch weckt Monsterchens Neugier. Er steht nachts auf und entdeckt den Hamster Specki im Kinderzimmer. Schnell freunden sie sich an und entdecken den Flur. Gemeinsam macht es viel mehr Spaß, Verbotenes zu tun.

**Beurteilungstext**  
 Moni Port hat mit Monsterchen eine kleine, freche Kinderfigur entwickelt, mit der die kleinen Leser ab 2 Jahre wichtige Themen wie Freundschaft, Mut, Angst etc. entdecken können. Dieser Pappbilderband dreht sich um Freundschaft. Das Monsterchen hört nachts ein unbekanntes Geräusch. Neugierig macht er sich auf die Suche nach dem Ursprung. Seine Mutter gibt ihm noch einige Ermahnungen mit. Der Verursacher ist ein Hamster namens Specki, der neu im Kinderzimmer wohnt. Sie freunden sich an und entern den Flur. Denn dort können sie so viel Blödsinn anstellen. Wie es wohl am Morgen dann dort aussieht?  
 Genial und auf den Punkt gebracht erzählt Moni Port eine wunderbar frech-witzige Geschichte um Freundschaft. Wie aus dem richtigen Leben gegriffen sind die Elemente in der Geschichte. Die Neugierde des kleinen Monsters, seine Offenheit, die Ermahnungen der Monstermama, die Lust, Verbotenes zu tun, die Blödeleien. Voller Humor und anders als gedacht endet die Geschichte. Durch die vielen Anspielungen aus dem Kinderalltag bietet das Buch beste Anknüpfungspunkte für die Kinder.  
 Das Kinderbuch lebt von den starken Illustrationen und den knappen Dialogtext, der comichaft in Sprechblasen zu lesen ist. Mit kräftigen Farben, den flächigen Gegenständen, der kräftig-schwarzen Umrandung aller Gegenstände und Figuren erhascht es viel Aufmerksamkeit. Hier gibt es keine Zurückhaltung. Im Gegenteil, wie die Figuren so ist der Illustrationsstil. Keine Zurückhaltung, sondern volle Kanne rein ins Geschehen.  
 "Ein neuer Freund. Monsterchen unterwegs mit Specki" von Moni Port ist ein starkes, frech-witziges Bilderbuch. Frisch kommt es durch seinen kräftigen Illustrationsstil und seinem Comiccharakter daher. Es ist ein Buch der Lebensfreude für die kleinen Leser, und Eltern sollen starke Nerven haben ;-).

<b>Nordrhein-Westfalen</b> Landesstelle	<b>Aachen</b> Ausschuss	<b>Han</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 1915393</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Meyer &amp; Lehmann &amp;</b> Zuname Vorname		ID: 19151915393	
<b>Schulz, Tine</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
<b>Endlich Schule</b> Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>Die wilden Schulzwerge</b> Reihe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>978-3-95470-114-8</b> ISBN	<b>48</b> Seitenzahl	<b>8,95</b> Preis (EURO)	
<b>Klett-Kinderbuch</b> Verlag	<b>Leipzig</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Erstlesetext</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Schlagwörter <b>Schülerin/Schüler</b> <b>Schule</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum: 29.11.2015</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum:

**Inhaltsangabe**

Wann fängt die richtige Schule an, fragen sich Anton, Selin, Mara und Richard aus der Klasse 1c. So viel Kindergartenkram wollen sie nicht länger ertragen. Sie wollen anständige Hausaufgaben, Noten und endlich Schreiben und Lesen. "Hopp, hopp, hopp - Langeweile Stopp!" Das wird ihre Lösung für die Klassendemo und ihre Lehrerin Frau Schrock kann zum Glück mit einem Lächeln den richtigen Kompromiss finden.

**Beurteilungstext**

Klett Kinderbuch wirbt mit dem Slogan: Achtung, fertig Loslesen! Bücher für einen aufregenden Start in das Leben als Leser. Dazu passt der Auftaktband "Endlich Schule" perfekt.

Wer die Reihe "die wilden Zwerge" kennt, wird sich über die Fortsetzung "die wilden Schulzwerge" freuen. Das Autorenteam (Pseudonym) Meyer/Lehmann/Schulze und die Illustratorin Tine Schulz erzählen die Geschichte von vier (ehemals elf) Zwergen in lockerem, amüsantem und tiefgründigem Ton weiter.

Nun heißen sie die wilden Schulzwerge und lassen uns an den Enttäuschungen, Streichen und Turbulenzen des Erstklässler-Alltags teilhaben.

Anton, Selin, Mara und Richard sind zusammen in die Klasse 1c gekommen. Nach dem ersten Schultag hoffen sie auf schulmäßiges Lernen, aber der Kindergartenkram hört einfach nicht auf. Sie wissen genau was sie wollen und wissen auch, wie sie es erwachsenemäßig einfordern können.

Tarzan, der Hort Mann, versteht und liebt seine kleine Meute. Ihm vertrauen sie ihren Unmut an: Es gibt keine Hausaufgaben, der Morgenkreis ist furchtbar, das langsame ABC-Lernen, Mathe mit kleinen Zahlen. Alles das ist schrecklich langweilig. So kommen sie auf die Idee, eine Demo für das Lernen zu initiieren. Die Plakate schreibt Tarzan, weil die Zwerge ja noch nicht schreiben können.

Auf der Doppelseite 30/31 springt dem Leser die quietschvergnügte Streikwelle farbig entgegen. Tine Schulz fängt den Ernst und den Spaß vortrefflich ein. In den Gesichtern der Kinder heben sich Mut und Entschlossenheit deutlich ab und bilden mit frechen Details eine lustige Kulisse für die Geschichte. Glücklicherweise ist Frau Schrock eine gescheite Lehrerin. Sie nimmt die Kinder ernst, schlägt Gespräche/Verhandlungen vor und es kommt zum Kompromiss.

Am nächsten Tag gibt es eine erste und ernstgemeinte Klassenarbeit mit klaren Regeln und einem Lebensspruch dazu: "Ich tu, was ich kann. Und das reicht." Den Test können die Leser im Buch mitlösen.

"Endlich Schule" ist das Kontrastprogramm zur üblichen Willkommenskultur für Schulanfänger. Frech und aufmüpfig findet es vielleicht nicht bei vielen Lehrern Gefallen.

Im Prinzip rocken die vier Schulneulinge ihren Schulalltag derartig auf, dass von Disziplinlosigkeit oder Renitenz gar keine Rede sein kann. Aus der Kindperspektive ist diese Aufruhr absolut nachvollziehbar und sogar begrüßenswert. Dennoch, die vier sind Wohlstandskinder mit einem klaren Bildungsanspruch, den sie erstaunlich klar einfordern. Die vertraute Rollenverteilung Erwachsene/Kinder wird immer wieder umgekehrt und entwickelt einen eigenen Witz. Antons Mutter braucht von Anton noch viel "Führung", Frau Schrock hingegen ist stolz auf ihre tolle Klasse.

Ein lustiges, ehrliches Buch, das zum Vorlesen in der ersten und zweiten Klasse für mehr Lernbewusstsein taugen könnte. Welche/r

Lehrer/in hat den Mut und die Entschlossenheit dieses Buch vorzulesen? Es wäre ein toller Impuls für die, die sich des Schatzes "Lernen" nicht bewusst sind.  
Zum Vorlesen sehr zu empfehlen! Die Leseanfänger brauchen sehr viel routinierte Leseerfahrung, um das Buch eigenständig zu lesen.

**Nordrhein-Westfalen** Landesstelle **gelsenkirchen** Ausschuss **Düli** Kürzel Nr. **1915989**  
Bearbeitung (Name, Vorname)

**Verf./Bearb./Hrsg.:** **Holzwarth** Zuname **Werner** Vorname  
**L'Arronge Lilli** Illustrator/-in (Name, Vorn.)  
Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache

ID: **19151915989**  
Bewertung  
 sehr empfehlenswert  
 **empfehlenswert**  
 eingeschränkt empf.  
 nicht empfehlenswert

**Leise pieselt das Reh** Titel  
Reihe  
**978-3-95470-124-7** ISBN **62** Seitenzahl **19,95** Preis (EURO)  
**Klett-Kinderbuch** Verlag **Leipzig** Ort **2015** Jahr

Einsatzmöglichkeiten  
 Büchereigrundstock  
 Klassenlesestoff  
 für Arbeitsbücherei  
Zielgruppe  
 0-3  12-13  
 4-5  14-15  
 6-7  16-17  
 8-9  ab 18  
 10-11

**Buch: Hardcover** Medienart/Ausführung **Spiel- und Bastelbuch** Gattung  
Klett-Kinderbuch Verlag **Leipzig** Ort **2015** Jahr  
Kleinstpreis (Wolgast-Preis)  Ja  
Empfehl. für Taschenbuchtipp  Ja **Erstelldatum: 30.11.2015**

Schlagwörter  
**Familie**  
**Musik**  
**Lieder**

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)

Internet?  Ja  Nein  
Zentraldatei:  
Verlag Datum

**Inhaltsangabe**  
In dem Buch, Leise pieselt das Reh von Werner Holzwarth, geht es um alte Volk- und Kinderlieder die neu interpretiert werden. Die Lieder haben einen neuen Liedertext bekommen und werden auf witzige Art und Weise gesungen. In dem Buch befindet sich eine Audio-Cd, die alle 40 Lieder beinhaltet.

**Beurteilungstext**  
Das Buch Leise pieselt das Reh ist ein Hardcoverbuch welches eine optimale Größe zum anschauen hat, es liegt gut in der Hand und die Seiten sind leicht verstärkt. Auf jeder Seite ist ein Lied inklusive Noten beschrieben und mit schönen aber auch witzigen Illustrationen illustriert, diese sind sehr farbenfroh und mit lustigen Details arrangiert. Durch die passenden Noten zu jedem Lied können die Kinder die Lieder mit einem Instrument nachspielen. Das Buch ist empfohlen für Kinder, jedoch finde ich, dass es für Erwachsene oder Jugendliche viel witziger ist, da diese alle Lieder inklusive normalem Text kennen und somit den Unterschied zu den neuen Liedern erkennen. Kinder könnten den Unterschied zu den normalen Liedtexten nicht herausfinden und somit den Witz an dem Buch nicht erkennen.

Niedersachsen Landesstelle	Wittmund Ausschuss	uhb Kürzel	Nr. <b>1815508203</b>	
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Werner Holzwarth &amp; Lilli</b> Zuname Vorname			ID: 18151815508203	
L'Arronge, Lilli Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>Leise pieselt das Reh Altes Liedgut frisch aufgepöbelt</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
978-3-95470-124-7 ISBN		64 Seitenzahl	19,95 Preis (EURO)	
Klett-Kinderbuch Verlag		Leipzig Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: <b>23.10.2015</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>inkl. CD zum Mitsingen</b>			Schlagwörter _____ _____ _____ _____	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: _____	
			Verlag Datum _____	

**Inhaltsangabe**  
 ‚Am Weihnachtsbaume, da hängt ‚ne Pflaume ...‘ sangen wir vor vielen Jahren und ‚Leise rieselt die Vier, auf das Zeugnispapier ...‘. Werner Holzwarth hat weitere Verballhornungen gesammelt, in Wort und Notenbild inkl. Gitarrenharmonien gedruckt, mit Zeichnungen versehen (lassen) und auf der beiliegenden CD von Kindern einsingen lassen. Das ist zum großen Teil sehr witzig und macht auch den Erwachsenen viel Spaß.

**Beurteilungstext**  
 Die Originalmelodien sind dem deutschen Volksliedgut entnommen: "Im Märzen der Bauer", "Von den blauen Bergen kommen wir", "Kuckuck ruft's aus dem Wald", "Häschen in der Grube" und "Schneeflöckchen, Weißröckchen" sind einige Titel. Daraus wird denn "Ein Röckchen, zwei Söckchen", "Kacka, ruft's aus dem Klo", "Am Samstag Herr Bauer", "Väschen in der Stube". Wie der richtige Titel heißt, sieht man auf dem Cover, wo der Schnee noch leise rieselt, aber mit roter Farbe teilweise böse überschmiert ist. Die Lieder sind in Noten gesetzt und mit einfachen Harmonien versehen. Die meisten Lieder lassen sich auch von Gitarrenanfängern bald begleiten, sodass (am besten nach Absprache mit den Eltern) auch einer lustigen Runde im Kindergarten nichts entgegen steht. Die Illustrationen sind genauso frech wie die Texte. Da klopft eins den Takt mit Kochlöffeln auf die Töpfe, eins spielt "jug" (ein Instrument, das ältere Semester aus der Skiffle-Zeit kennen sollten), eins nutzt den Duschkopf als Mikrofon. Andre Kinder zeigen, dass das Pupsen weit verbreitet ist (im Ballett, die Nonne, der König, der Rollerfahrer, der Cowboy). Yussuf und Gretel üben das Weispucken vom Balkon herab und treffen in die Teetasse und auf Herrn Maier, der sich im Liegestuhl sonnt und dabei eingeschlafen ist. Auf der beiliegenden Audio-CD sind alle 40 Lieder mit möglichst einfacher Begleitung von unterschiedlichen Erwachsenen mit unterschiedlichen Instrumenten eingespielt, sodass die singenden Kinder mit ihren Texten deutlich zu hören sind. Erstaunlicherweise gelingt das sehr gut, selbst bei Leyla (3 Jahre alt) und selbstverständlich bei Valentin (15 J)

Bleibt nur zu hoffen, dass die Verballhornung der Originallieder diese selbst nicht vergessen lässt. Leider kann man ja nicht mehr darauf zählen, dass diese bekannt sind - im Gegensatz zu Liedern von Lady Gaga, Helene Fischer oder Revolverheld.

<b>Sachsen-Anhalt</b> Landesstelle	Ausschuss	nrö..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>231511171</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Holzwarth</b> Zuname		<b>Werner</b> Vorname	
<b>L'Arronge, Lilli</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
<b>Leise pieselt das Reh - Altes Liedgut frisch aufgepöbelt</b> Titel			ID: 2315231511171
Reihe			
<b>978-3-95470-124-7</b> ISBN	<b>64</b> Seitenzahl	<b>19,95</b> Preis (EURO)	Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>
<b>Klett-Kinderbuch</b> Verlag	<b>Leipzig</b> Ort	<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung	<b>Liederbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	<b>Erstelldatum: 30.11.2015</b>		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Lieder</b> <b>Witz</b> <b>Kinder</b>
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: .....
			Verlag Datum .....

**Inhaltsangabe**  
 Wer tut dies nicht gern: Bekannte Lieder auf witzige Art und Weise umdichten. Werner Holzwarth hat dies auf skurile, freche und zum Teil ekelerregende Weise getan. Bekannte Melodien erklingen somit mit neuem Charme.

**Beurteilungstext**  
 Vierzig der bekanntesten deutschen Volkslieder wurden für dieses Buch umgeschrieben. Dabei fällt auf, dass dies zumeist in einer makaberen, frechen oder verpönten Art geschehen ist, die bei Kindern im Alter von etwa vier bis acht Jahren besonders gut ankommt. Ob es um "pieseln", "Kacka", "Pickel" oder "pupsen" geht - ein Grundtenor durchzieht das Textgut. Wie wertvoll oder einfach nur komisch man das findet, ist Geschmacksache. Einfallsreichtum und ein gut klingender Reim muss dem Autor jedenfalls zugestanden werden. Jedes Lied wurde mit einem Notenbild und Akkorden abgedruckt. Die Lieder sind in für Kinderstimmen angemessener Tonlage notiert und mit Akkorden versehen, die sich zumeist gut z.B. mit Gitarre begleiten lassen. Illustriert wurde jedes Lied mit einem zum Lied passenden Bild, welches jeweils eine einfache oder eine Doppelseite einnimmt. Die Bilder sind witzig und frech, wie ihre Liedtexte. Für die Liedtitel wurden verschiedene Schriftarten und Hervorhebungsarten genutzt, was für Abwechslung sorgt. Beiliegend ist eine CD, auf der alle Lieder von Kindern allein oder gemeinsam mit Erwachsenen gesungen wurden. Das begleitende Instrument wechselt jeweils. Es fällt auf, dass die Lieder sehr langsam eingespielt wurden, sodass ein wenig der Pep verloren geht und es teilweise, vor allem, wenn viele Strophen existieren, ein wenig eintönig klingt. Ebenso war es den Herstellern nicht wichtig, auf Perfektionismus zu achten; vielmehr wurden Lacher, Reinrufen und Sprechgesang sowie Fehler eingebaut, die zur skurilen Art des gesamten Buches passen sollen. Ob man diese CD lustig findet oder unprofessionell, muss jeder für sich entscheiden. Insgesamt ist es ein witziges Buch, das anregt, sich selbst neue, lustige Reime für andere Lieder auszudenken oder in die Verballhornung, die das Buch nahelegt, einzusteigen und mitzusingen.

Niedersachsen Landesstelle	Rotenburg (Wümme) Ausschuss	AB Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1815376 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Mac Donald</b> Zuname		Alan Vorname	
Roberts, David Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Buck, Petra Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache	
<b>Rosie Tausendschön. Verkopplung mit Verschnupfung</b> Titel			ID: 18151815376  Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Rosie Tausendschön Reihe			
978-3-95470-113-1 ISBN	91 Seitenzahl	9,95 Preis (EURO)	
Klett-Kinderbuch Verlag	Leipzig Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Erzählung Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: .....	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) ..... ..... .....			Schlagwörter <b>Mädchen</b> ..... ..... .....
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: ..... Verlag Datum .....

**Inhaltsangabe**  
 In drei in sich abgeschlossenen Geschichten lösen Rosie Tausendschön und ihre beiden Freundinnen die auftretenden Probleme durch Rosies verrückte Einfälle. Sie suchen einen Mann für die Lehrerin, verkaufen selbstgemachte Limonade bei einem Radrennen und wehren sich gegen die Gemeinheiten der Mitschülerinnen.

**Beurteilungstext**  
 Die erste Geschichte "Verkopplung mit Verschnupfung" gibt diesem Rosie Tausendschön-Buch den Titel. Da die Geschichten in keinem inhaltlichen oder zeitlichen Zusammenhang stehen, könnte der Leser auch mit der 2. oder 3. Geschichte beginnen, er könnte sich also für den jeweiligen Titel entscheiden.  
 Alle drei Geschichten zeichnet eine lebendige Sprache mit viel wörtlicher Rede aus.  
 Die kuriosen Einfälle und Problemlösungen werden Kindern der 1. und 2. Klasse großen Spaß machen. Sie werden Rosie und ihren Mut genauso bewundern wie es Rosies Freundinnen in den Geschichten tun.  
  
 Die Illustrationen sind bis auf den farbig gestalteten Buchdeckel Schwarzweiß-Zeichnungen. Die Menschen, vor allem die Erwachsenen, werden so übertrieben und teilweise comicmäßig dargestellt, dass der Leser sofort erkennt, dass auch alle Schilderungen nicht so ernst gemeint sind. Auch einige lautmalerische Äußerungen und die Namen der Lehrer erinnern an Comics.  
  
 Dieses Rosie Tausendschön-Buch eignet sich gut zum Vorlesen. Die Länge der Texte ist auch von Erstlesern zu bewältigen. Der Einband ist sehr stabil.

<b>Sachsen-Anhalt</b> Landesstelle	Ausschuss	nrö..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>231511170</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Willems</b> Zuname		<b>Mo</b> Vorname	
<b>Willems, Mo</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		<b>Osberghaus, Monika</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	
		<b>Englisch</b> Übersetz. aus Sprache	
<b>We are in a book!</b> Titel			ID: 2315231511170
Reihe			
<b>978-3-95470-127-8</b> ISBN		<b>64</b> Seitenzahl	<b>9,95</b> Preis (EURO)
<b>Klett-Kinderbuch</b> Verlag		<b>Leipzig</b> Ort	<b>2015</b> Jahr
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum: 30.11.2015</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter
			<b>Spannung</b>
			<b>Sprache</b>
			<b>Lesen</b>
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei: .....
			Verlag Datum .....

**Inhaltsangabe**  
 Ein Schweinchen und ein Elefant machen die Entdeckung, in einem Buch zu stecken und von uns, den Lesenden gelesen zu werden. Dieses Entdecken bringt die beiden auf einige Ideen, die den Leser zum Lachen bringen, da er selbst als Dialogpartner in die Geschichte einbezogen wird.

**Beurteilungstext**  
 Piggie, das kluge kleine Schweinchen und Gerald, der wissbegierige Elefant haben das Gefühl beobachtet zu werden. Schnell wird dem Leser klar, dass er selbst der Beobachter ist. Ab diesem Zeitpunkt beginnt das Lesen großen Spaß zu machen und man ist gespannt, auf welche Lese- bzw. Buchspezifika Mo Willems die beiden Protagonisten eingehen lässt. Und man wird nicht enttäuscht: lautes Vorlesen oder Vor- und Zurückblättern werden von den beiden komischen Figuren ausprobiert und rufen in ihnen viel Vergnügen hervor, welches sich in ihrer Mimik und Gestik widerspiegelt. Willems gelingt hierfür eine sehr schlichte grafische und dennoch urkomische Gestaltung, die einen mit Gewissheit zum Lachen bringt.  
 Der Text ergibt sich lediglich aus wörtlicher Rede, die in Sprechblasen lesbar ist. Die Bilder sind ebenso auf die beiden Hauptfiguren vor einem weißen Hintergrund reduziert und mit einfachen Formen monochrom und mit einer schwarzen Konturlinie dargestellt. So liegt der Fokus weniger auf einer künstlerisch ausgefeilten Szenerie als auf den humorvollen Dialogen zwischen Schwein, Elefant und (Vor)Leser. Das Buch kommt mit sehr einfacher Sprache aus, sodass es sich als Erstlesebuch für die englische Sprache ausgezeichnet eignet. Es kann sehr gut dialogisch gelesen und bei Bedarf dabei ad hoc ins Deutsche übersetzt werden.  
 Das Buch hat so viel Leichtigkeit und Humor, dass es sehr zu empfehlen ist.